

E.ON

Kunde wird Energie-Manager

[13.12.2013] Mittels Online-Portal und App sollen Solaranlagen-Betreiber bald Erzeugung und Verbrauch optimieren. Möglich macht dies eine Lösung von E.ON, die im Frühjahr auf den Markt kommt.

Die Solarsparte des Energiekonzerns E.ON entwickelt derzeit ein Produkt, das private Photovoltaikanlagen mit Haushaltsgeräten vernetzt, um Erzeugung und Verbrauch besser aufeinander abzustimmen. Mit der Lösung E.ON Solar Manager sollen Kunden über ein Online-Portal sowie eine Smartphone-App sowohl die eigene Solaranlage als auch den Stromverbrauch im Blick behalten, analysieren und optimieren können. Seine Stärke soll der Solar Manager ausspielen, wenn sämtliche Stromverbraucher vom Geschirrspüler über Musik- und TV-Anlagen bis hin zur Beleuchtung einzeln erfasst und an das System angebunden sind. Damit lassen sich laut E.ON alle gewünschten Elektronikgeräte über den Solar Manager steuern und koordinieren, also an die Erzeugung des Solarstroms anpassen. Langfristig werde dies nicht nur manuell, sondern auch vollautomatisch geschehen. Uwe Kolks, Geschäftsführer bei E.ON Energie Deutschland, erklärte: „Wir unterstützen den Kunden, sein eigener Energie-Manager zu werden. Dank des modularen Aufbaus mit vielen Erweiterungsmöglichkeiten schaffen wir mit dem E.ON Solar Manager ideale Voraussetzungen, die Stromerzeugung individuell auf die eigenen Bedürfnisse abzustimmen und die Energie damit so effizient wie möglich zu nutzen.“ Wie das Unternehmen mitteilt, soll der E.ON Solar Manager ab Frühjahr 2014 erhältlich sein.

(al)

Stichwörter: Informationstechnik, E.ON,